



Presse-Information

Bonn, 4. Oktober 2018

Tsunami: THW fliegt Stromaggregate nach Indonesien

Bonn. Am Samstag entsendet das THW mehrere Stromaggregate und zwei Experten für Elektroversorgung und Logistik in die vom Tsunami betroffenen Gebiete auf der indonesischen Insel Sulawesi. Die Bundesregierung reagiert damit auf ein internationales Hilfsersuchen der indonesischen Regierung.

In Absprache mit den örtlichen Behörden im Katastrophengebiet schickt das THW neben rund 40 Stromaggregaten auch zwei erfahrene Einsatzkräfte in die Region. Der Flug startet am kommenden Samstag vom Flughafen Frankfurt/Hahn. Die Kosten für die Hilfeleistung trägt das Auswärtige Amt.

Die Stromaggregate, die zum größten Teil aus dem Zentrum für Auslandslogistik (ZAL) des THW in Mainz stammen, liegen in einem Leistungsspektrum zwischen sechs und 100 kVA. Diese werden ergänzt um weitere Generatoren aus den Bundesländern Thüringen und Nordrhein-Westfalen. Je nach Bedarf können die Stromerzeuger vor Ort dezentral zum Beispiel im Bereich der Versorgung der Bevölkerung oder zum Betrieb von Kommunikationstechnik genutzt werden. Bei den Einsatzkräften handelt es sich um einen Elektriker und einen Logistiker des THW. Die beiden erfahrenen Ehrenamtlichen werden den Transport und die Übergabe vor Ort begleiten und die indonesischen Katastrophenschutzkräfte in die fachgerechte Benutzung einweisen.

Vertreterinnen und Vertreter der Presse bietet das THW die Möglichkeit, am Samstagnachmittag, den 6. Oktober 2018, beim Beladen des Flugzeugs am Flughafen Frankfurt/Hahn dabei zu sein. Bei Interesse bitten wir um Rückmeldung bis Freitag, den 5. Oktober, um 11 Uhr an presse@thw.de.

Das Technische Hilfswerk (THW) ist die ehrenamtliche Einsatzorganisation des Bundes. Das Engagement der bundesweit rund 80 000 Freiwilligen, davon die Hälfte Einsatzkräfte, ist die Grundlage für die Arbeit des THW im Bevölkerungsschutz. Mit seinem Fachwissen und den vielfältigen Erfahrungen ist das THW gefragter Unterstützer für Feuerwehr, Polizei, Hilfsorganisationen und andere. Das THW wird zudem im Auftrag der Bundesregierung weltweit eingesetzt. Dazu gehören unter anderem technische und logistische Hilfeleistungen im Rahmen des Katastrophenschutzverfahrens der Europäischen Union sowie im Auftrag von UN-Organisationen.

Sollten Sie keine Pressemitteilungen mehr vom Technischen Hilfswerk (THW) erhalten wollen, können Sie diese jederzeit unter dem Link www.thw.de/abbestellung-vom-presseverteiler abbestellen.

**Bundesanstalt
Technisches Hilfswerk (THW)**

Leitungsstab/Presse und Kommunikation
Provinzialstraße 93
53127 Bonn

Ansprechpartner

Pressestelle
Telefon: (0228) 940 - 17 77
Mobil: (0172) 288 29 28
Fax: (0228) 940 - 15 20

Weitere Informationen

E-Mail: presse@thw.de
Internet: www.thw.de
www.facebook.com/thw.de
www.twitter.com/THWLeitung
[RSS-Newsfeed](#)